Familiale Pflege

Angehörige zu Hause pflegen

Beratung und Schulung für Angehörige von pflegebedürftigen und demenzerkrankten Menschen

DREIFALTIGKEITS HOSPITAL

Marien-Hospital Erwitte

Hospital zum Hl. Geist Geseke

Sorgen und Ängste nehmen, Unterstützung erfahren

Ein Schlaganfall, ein Sturz, Parkinson oder Krebs: Nach der Diagnose einer schweren Erkrankung oder körperlichen Beeinträchtigungen aufgrund von Krankheiten oder Unfällen ist plötzlich nichts mehr, wie es einmal war. Von heute auf morgen ändert sich der Alltag nicht nur für den Betroffenen selbst, sondern auch für seine Familie und Angehörigen. Den Helfenden Hilfe bieten, Ihnen Sorgen und Ängste nehmen, dafür setzt sich unser Team der Familialen Pflege ein.

Die häusliche Pflege bringt oftmals einen völlig neuen Tagesablauf mit sich und wirft für Familien und Angehörige von Pflegebedürftigen anfangs viele Fragen auf:

- *Wie gehe ich mit der veränderten Situation zu Hause um?*
- *Wie kann ich den Pflegebedürftigen im Alltag unterstützen?*
- *Welche Hilfsmittel gibt es und wer hilft mir bei der Beantragung von Leistungen?*

Dabei stehen Ihnen Thorsten Bockes, Birgit Dahlhoff und Sonja Meyer, unser Team der Familialen Pflege, zur Seite und bieten gezielt Unterstützung mit **Pflegetrainings für pflegende Angehörige**. Die Bewältigung des Alltags mit all seinen Hürden und Hindernissen steht hierbei im Mittel-punkt. So erfahren die Angehörigen in individuellen Pflegetrainings bereits im Krankenhaus und auf Wunsch auch zu Hause wertvolle Tipps sowie eine kompetente und praxisnahe Schulung. Gleichzeitig können die Angehörigen in **Initialpflegekursen** ihre Erfahrungen austauschen – Verständnis und Zuspruch von Gleichgesinnten sowie gezielte Hilfe von Fachkräften unterstützen zudem die pflegenden Angehörigen.

Individuelle Pflegetrainings

- die Pflegetrainings sind noch vor der Entlassung im Krankenhaus als auch direkt zu Hause (bis zu sechs Wochen nach der Entlassung) möglich
- die Trainings sind auf die Bedürfnisse der Patienten und Angehörigen individuell abgestimmt und erfolgen unter kompetenter und qualifizierter Anleitung
- die Pflegetrainer üben mit den Angehörigen die individuelle pflegerische Versorgung, darunter u.a.:
    - Mobilisation und Körperpflege – Transfer, Lagerung und Prophylaxen
    - Ernährung – spezielle Ernährung, Sondenkost, Trinkverhalten
    - Inkontinenzberatung
    - Umgang mit Hilfsmitteln

Initialpflegekurse

- die Initialpflegekurse sind eine Unterstützung und dienen als zentrale Brückenfunktion zu den individuellen Pflegetrainings – sie sind für alle offen und kostenlos
- die Kurse finden an drei Tagen in der Gruppe statt und dauern jeweils drei Stunden
- neben der Wiederholung und Vertiefung von Pflegetechniken informieren wir auch über sozialrechtliche und psychosoziale Themen, wie z.B. die Pflegeversicherung oder Hilfen zur persönlichen Entlastung
- während die Pflegetrainings im Krankenhaus und zu Hause individuell vereinbart werden, bedürfen die Initialpflegekurse einer verbindlichen Anmeldung

Demenzkurse

Hilfestellung im Umgang mit Demenzkranken

- Was ist Demenz? Wie fühlen, denken und handeln demenzkranke Menschen?
- Analyse des persönlichen Umfeldes und des Tagesablaufs
- Umgang mit Verhaltensbesonderheiten wie Weglauftendenz oder Aggressionen seitens des Demenzkranken
- Umgang mit den eigenen Bedürfnissen

Angebot

Mit dem Angebot der Familialen Pflege möchten wir alle Betroffenen auf die veränderte Lebenssituation vorbereiten, sie in der Anfangszeit begleiten und unterstützen. So sollen den Pflegenden Unsicherheiten und Angst genommen und ein (Selbst-) Bewusstsein für die Pflege und Betreuung des Angehörigen aufgebaut werden.

Die Durchführung erfolgt in Kooperation mit der AOK NordWest und der AOK Rheinland/Hamburg.

Das Angebot ist kostenlos und unabhängig von der Krankenkassenzugehörigkeit nutzbar.

Termine

Initialpflegekurse & Demenzkurse

Jeder Kurs besteht aus drei Terminen; eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich!

Zur Vereinbarung eines Inititalpflegekurses oder Demenzkurses melden Sie sich bitte telefonisch unter:

Tel.: (0176) 44 46 98 29
Tel.: (0176) 43 88 07 32
Tel.: (0 29 41) 758 - 4136

Kontakt

Dreifaltigkeits-Hospital Lippstadt
Familiale Pflege
Klosterstraße 31
59555 Lippstadt

Tel.: (01 76) 44 46 98 29 o. (01 76) 43 88 07 32
familiale-pflege@dreifaltigkeits-hospital.de
www.dreifaltigkeits-hospital.de

Team
Thorsten Bockes (Mitte)
Gesundheits- und Krankenpfleger, Pflegetrainer
Birgit Dahlhoff (links)
Gesundheits- und Krankenpflegerin, Pflegetrainerin
Sonja Meyer (rechts)
Gesundheits- und Krankenpflegerin, Pflegetrainerin

Veranstaltungsort
Schauroth'sches Palais am Dreifaltigkeits-Hospital

Ihre Katholischen Krankenhäuser
in Lippstadt, Erwitte und Geseke.

DREIFALTIGKEITS HOSPITAL
Marien-Hospital Erwitte
Hospital zum Hl. Geist Geseke